

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Das Erzeugerangebot am regionalen Schlachtrindermarkt bleibt unvermindert hoch. Während Jungbullen und Färsen bei flottem Fleischabsatz stabil bewertet bleiben, lässt sich das drängende Schlachtkuhangebot nur mit weiteren Preisabschlägen platzieren.
- Schlachtschweine** Die Absatzlage am Schlachtschweinemarkt hat sich stabilisiert und die Angebotsüberhänge bauen sich langsam ab. Die Erzeugerpreise sind nicht weiter gefallen und sollten sich auch in der laufenden Schlachtwoche gut behaupten können.
- Ferkel** Regional steht dem normal großen Ferkelangebot eine eher verhaltene Nachfrage gegenüber. Unter dem Einfluss der überregionalen Marktlage können sich auch regional die Preise auf dem zuletzt erreichten Preisniveau gut behaupten.
- Nutzkälber** Am heimischen Nutzkälbermarkt stößt das größere Erzeugerangebot auf eine unverändert ruhige Nachfrage. Die Preise können sich auf dem Niveau der Vorwoche knapp behaupten, gefragt bleiben Kälber besserer Qualität.
- Eier/ Geflügel** Impulsloser Eiermarkt mit ruhiger Nachfrage. Die Bestellungen des LEH und der Verarbeitungsindustrie bleiben trotz Weihnachtsgeschäft verhalten. Das ausreichende Eierangebot findet nur spärlich Abnehmer. Die Preise verharren auf Vorwochenniveau. Der Geflügelmarkt präsentiert sich abwartend. Saison-geflügel wird im LEH verstärkt offeriert, der Hähnchen- und Putenfleischabsatz ist stetig. Die Preise tendieren weitestgehend stabil.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

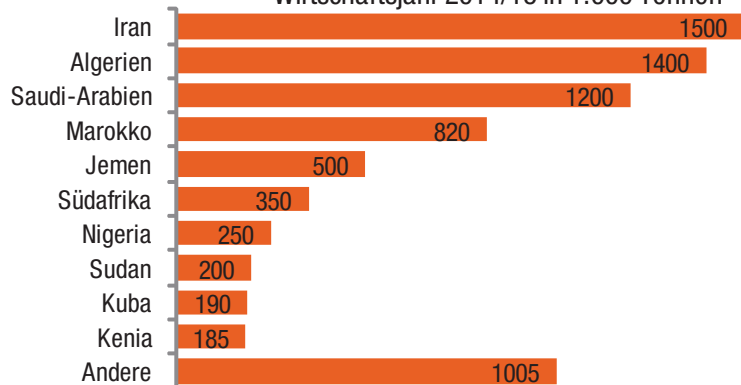
- Getreide und Ölsaaten** Der regionale Getreidemarkt leidet anhaltend unter der schwachen Nachfrage der Mühlen und Futtermischer. Wenn überhaupt werden Termine weit im neuen Jahr besprochen. Lediglich zunehmendes Exportgeschäft entlastet zumindest übergebiethlich den Markt. Ungeachtet dessen zieht die Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft wieder an, das Preisniveau findet langsam Akzeptanz und Pachtzahlungen und Betriebsmittelkäufe müssen finanziert werden. Zudem lassen sich bei konkreten Verhandlungen durchaus Preise über Durchschnittsnote erzielen. Brot- und Futtergetreide wird in dieser Woche stabil bewertet, Braugerste weiter schwach, Raps nach kräftigen Börsengewinnen und positiven Prämien der Mühlen deutlich befestigt.
- Futtermittel** Das Geschäft am Futtermittelmarkt bleibt weiter lustlos und von schwachen Umsätzen geprägt. Der Konsum lebt von der Hand in den Mund und das Termingeschäft bleibt vollkommen vernachlässigt. Die Abgabepreise des regionalen Handels zeigen sowohl für Ölschrote als auch für Mischfuttermittel wenig Bewegung. Mühlennachprodukte unter Preisdruck.
- Kartoffeln** Die Geschäfte am Speisekartoffelmarkt laufen weiterhin ruhig. Etwas Schwung wird ab Mitte des Monats erwartet, wenn zum Weihnachtsgeschäft mehr geordert wird. Die Qualitäten sind bislang ohne größere Mängel. Nur vereinzelt kommen Partien mit Druckstellen oder leichten Ernteschädigungen. Die Preise verharren auf Vorwochenniveau.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik

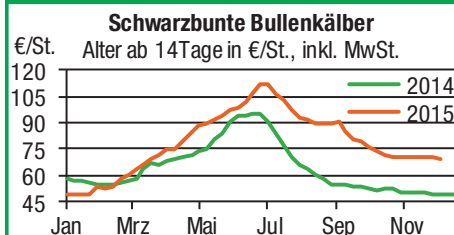
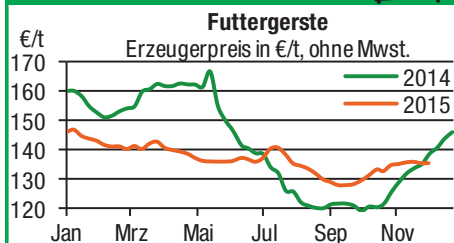


Deutsche Weizenexporte in Drittländer
Wirtschaftsjahr 2014/15 in 1.000 Tonnen



Quelle: Destatis, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt



Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **30.11.2015**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H₂O
interventionsfähig; Lieferort Rouen

Dez 15	12.983	176,75	177,25
Mär 16	14.342	181,75	184,25
Mai 16	4.647	186,00	188,00

Raps, Menge: 50 t, 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte:
Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Feb 16	5.594	384,00	374,50
Mai 16	1.200	382,25	374,25
Aug 16	520	366,50	360,75

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%,
H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl./Frankr.

Dez 15	0	194,50	199,75
Mär 16	50	213,50	213,50
Jun 16	0	214,25	215,50

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Jan 16	742	165,50	167,50
Mär 16	985	170,25	172,50
Jun 16	285	174,25	176,50

Premiumweizen, Menge: 50t, 15% H₂O, 11% RP
220 Fallz., Lieferort: Rouen, Nantes, Bordeaux, u.a.

Dez 15	0	174,75	173,75
Mär 16	0	173,50	178,75
Mai 16	0	174,00	173,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom **30.11.2015**

Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t),
Nr.2 Soft Red Winter

Dez 15	8.929	159,75	171,07
Mär 16	98.673	165,14	172,02
Mai 16	40.362	168,09	173,31

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t),
48% Protein

Dez 15	6.766	296,19	295,47
Jan 16	33.146	296,92	296,09
Mär 16	16.439	299,21	297,13

Quelle: Euronext, CBOT

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
01.12.2015	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	158,00 – 175,00	168,30	166,60	170,00 – 175,00	173,70	173,90	173,80	177,50	181,50
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	150,00 – 160,00	156,10	155,50	152,50 – 165,00	157,40	156,80	163,40	161,00	164,40
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	145,00 – 155,00	151,50	150,70	150,00 – 160,00	153,50	153,10	159,00	157,20	161,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	127,50 – 140,00	133,20	132,80	125,00 – 138,00	132,10	131,30	141,60	136,40	140,40
Sommerbraugerste max.11,5% RP	160,00 – 170,00	166,60	166,10	160,00 – 175,00	168,20	168,70	176,00	172,10	175,10
Futtergerste >62 kg/hl	135,00 – 140,00	138,90	138,40	130,00 – 140,00	135,40	135,40	147,90	140,10	143,80
Futterweizen	142,50 – 150,00	147,90	146,90	143,00 – 148,00	145,70	145,00	157,40	150,40	153,30
Qualitätshafer	130,00 – 135,00	133,80	133,20	140,00 – 143,00	141,90	141,90	143,40	146,00	150,00
Futterhafer	125,00 – 130,00	128,90	128,40	120,00 – 140,00	126,80	126,80	139,70	132,20	–
Körnermais	150,00 – 165,00	162,10	163,30	150,00 – 160,00	152,70	152,70	171,00	159,10	162,20
Triticale	135,00 – 145,00	139,50	138,30	132,50 – 142,50	136,40	136,50	148,30	141,90	145,30
Winterraps	350,00 – 361,00	353,50	351,60	355,00 – 370,00	360,60	351,00	363,50	365,20	368,90
Futtererbsen	158,00 – 170,00	164,00	164,00	165,00 – 180,00	173,10	172,90	167,00	–	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preisstendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	26.11.2015	30.11.2015	27.11.2015	26.11.2015	24.11.2015	30.11.2015
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	181,00 – 183,00	173,00 – 175,00	167,50	168,00 – 172,00	173,00 – 175,00	176,00 – 178,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	178,00 – 179,00	170,00 – 172,50	173,00 – 177,00	178,00 – 182,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	–	–	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	173,00	170,00 – 172,00	–	165,00 – 168,00	171,00 – 173,00	176,00 – 178,00
Brotroggen > 120 FZ	163,00 G	160,00 – 163,00	157,00	–	–	–
Braugerste, Inland	–	190,00 – 192,00	187,00 – 190,00	–	190,00 – 192,00	–
Futtergerste > 62 kg/hl	163,00	150,00 – 153,00	–	155,00 – 157,00	149,00 – 152,00	167,00 – 169,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	189,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	163,00	160,00 – 161,00	–	–	–	–
Mais	171,00	179,00 – 181,00	190,00	175,00 – 180,00	172,00 – 175,00	180,00 – 182,00
Raps	389,00 – 392,00 G	386,00 – 388,00	370,00 – 375,00	–	379,00 – 380,00	382,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	270,00 – 275,00	–	–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	280,00 – 285,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	375,00 – 380,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	290,00 – 295,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	325,00 – 330,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	318,00 – 321,00 B	319,00 – 321,00	312,00 – 314,00	–	349,00 – 354,00	306,00
Rapsschrot	210,00 B	205,00 – 206,00	205,00 – 208,00	–	–	205,00
Weizenkleie	135,00 B	98,00 – 100,00	100,00	98,00 – 100,00	101,00 – 103,00	120,00 – 123,00
Roggenkleie	–	93,00 – 95,00	–	–	–	–
Melasseschnitzel	161,00 B	–	–	–	–	160,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	–	–	–	–	120,00 – 125,00	–
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	–	–	–	–	–	–
Gerstenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	–	–
Weizenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	80,00 – 85,00	–
Weizenstroh, kleine Ballen	–	–	–	–	–	–

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 01.12.15 bis 08.12.15

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 10.909 Schlachtzeitraum: 23.11. – 29.11.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1005	3,93 – 4,16	3,96	416,00	3,99
	U 3	488	3,84 – 3,98	3,96	440,00	4,00
	R 2	867	3,79 – 4,12	3,89	363,00	3,93
	R 3	259	3,73 – 3,96	3,89	398,00	3,93
	O 2	416	3,37 – ,84	3,45	326,00	3,41
	O 3	126	3,28 – 3,51	3,45	369,00	3,45
	P 2	78	2,63 – 3,00	2,83	284,00	2,63
	P 3	–	–	–	–	–
	E-P insg.	3.534	–	3,84	388,00	3,88
Kühe	R 3	484	2,80 – 3,02	2,95	367,00	3,03
	O 1	563	2,30 – 2,67	2,46	286,00	2,50
	O 2	764	2,43 – 2,68	2,61	302,00	2,69
	O 3	661	2,49 – 2,72	2,64	333,00	2,73
	O 4	155	2,54 – 2,76	2,70	368,00	2,77
	P 1	966	1,64 – 1,78	1,71	237,00	1,79
	P 2	328	1,91 – 2,12	2,00	264,00	2,04
	P 3	120	1,95 – 2,48	2,11	281,00	2,16
	E-P insg.	5.033	–	2,55	312,00	2,63
Färsen	R 3	518	3,46 – 4,00	3,65	311,00	3,66
	O 3	160	2,68 – 3,56	2,80	289,00	2,85
	O 4	80	2,44 – 2,77	2,70	330,00	2,79
	P 2	76	1,60 – 2,12	1,83	213,00	1,94
	P 3	33	1,60 – 2,17	1,93	251,00	2,08
	E-P insg.	2.059	–	3,37	302,00	3,41

Schlachtzeitraum: 23.11. – 29.11.15		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,89 – 3,97	3,92	3,97	438,50	3,85 – 3,96	3,91	3,95	455,90
	R 3	3,80 – 3,94	3,86	3,92	393,20	3,80 – 3,92	3,83	3,87	415,20
	O 3	3,41 – 3,59	3,47	3,51	362,60	3,51 – 3,60	3,54	3,56	383,20
Kühe	R 3	2,92 – 2,99	2,96	3,02	365,20	2,64 – 2,76	2,72	2,91	369,50
	O 3	2,58 – 2,73	2,68	2,73	322,40	2,48 – 2,57	2,55	2,64	332,20
	P 1	1,63 – 2,00	1,79	1,84	239,00	1,56 – 1,77	1,64	1,72	244,20
Färsen	R 3	3,50 – 3,56	3,54	3,57	317,80	3,30 – 3,58	3,44	3,48	319,00
	O 3	2,69 – 2,93	2,82	2,86	283,60	2,50 – 2,61	2,54	2,61	295,90

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	01.12.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,60 – 3,93	3,60 – 3,93
Kühe O3	2,40 – 2,64	2,45 – 2,73
Färsen R3	3,50 – 3,70	3,50 – 3,70
Färsen O3	2,65 – 2,85	2,65 – 2,85

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 30.11. – 06.12.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,25 – 2,45
Klasse 2 jung, fleischig :	2,05 – 2,25
Klasse 3 abfallende Qualität :	1,55 – 2,05

Tendenz: Preise abgeschwächt

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 23.11. – 29.11.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	284	19,30	4,80 – 5,96	5,70

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	23.11. – 29.11.15				30.11. – 06.12.15			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	273	49 – 105	77	77	608	50 – 100	69	71
Holstein rbt.	48	74 – 105	82	85	63	50 – 100	72	74
Kreuzungen	15	155 – 300	215	210	43	160 – 290	195	202
Fleckvieh	15	282 – 376	320	311	9	100 – 160	134	139
3. Qualität	23	17 – 40	27	23	22	10 – 50	25	33
Mutterkälber								
Holstein	8	20 – 50	27	32	4	20 – 30	25	20
Kreuzungen	10	110 – 151	133	132	10	85 – 200	154	240
3. Qualität	–	–	–	–	1	10 – 10	10	–

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 23.11. – 29.11.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,42 (+ 0,02)	5,27 (– 0,01)	4,73 (– 0,02)
Mutterkälber	2,77 (– 0,01)	2,95 (+ 0,05)	2,80 (+ 0,66)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	09.12.15	Meschede:	09.01.16
Krefeld:	16.12.15	Alsfeld:	30.01.16
Hamm:	05.01.16	Meschede:	05.03.16
Bitburg:	07.01.16	Hamm:	05.03.16

Kälber		Absetzer	
Münster:	09.12.15	Meschede:	05.12.15
Alsfeld:	16.12.15	Alsfeld:	16.12.15
Bitburg:	06.01.16	Meschede:	20.01.16
Münster:	13.01.16	Alsfeld:	20.01.16

Schafe	
Ansbach:	02.02.16
Limburg:	20.02.16

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und
Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	23.11. – 29.11.15	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 72.088 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,91	1,32	1,28	1,18	1,29	1,32
	Klassen-Anteil in Prozent	1,18	34,32	49,15	8,17	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,70	57,90	53,40	58,80	58,80
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 22.614 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,92	1,30	1,28	1,16	1,26	1,28
	Klassen-Anteil in Prozent	0,26	29,00	53,34	15,33	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,62	57,67	53,17	-	57,74
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 362.763 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,95	1,30	1,25	1,13	1,27	1,29
	Klassen-Anteil in Prozent	2,80	53,81	35,44	5,67	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,50	58,00	53,30	60,20	60,20
Hessen (5 Betriebe, 2.450 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,94	1,31	1,30	1,18	1,29	1,32
	Klassen-Anteil in Prozent	0,69	43,80	41,76	14,45	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,97	57,93	53,12	59,25	59,14
Thüringen (0 Betriebe, 0 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	-	-	-	-	-	1,30
	Klassen-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	-	-	-	-	57,90

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen der Länder

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **30.11. – 06.12.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	33,00	± 0,00	bis 30 kg 1,00 bis 35 kg 0,50	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	19,50 --- 20,55	- 0,70 --- ± 0,00	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	38,75 --- 41,35	± 0,00 --- ± 0,00	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 23.11. – 29.11.15

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.234	33,00 - 39,35	36,19	+ 0,59	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	1.880	19,50 - 20,55	19,61	- 0,63	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	3.172	38,75 - 41,35	39,38	- 0,73	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	23.11. – 29.11.15	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße eingekaufte Menge in St.		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
Ø-Preis in € / St.		22.688	162.007	11.003
Veränderung z. Vorwoche		40,00	30,00	19,50
Preisspanne € / St.		- 1,00	- 1,00	- 0,70
Akt Trend z. VW €/St.		-	27,00 - 35,50	17,50 - 20,80
		± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA

(in €/kg/SG), frei Schlachtstätte			
Umfrage in Schlachtstätten aus RLP			01.12.2015
Spanne:	1,25 – 1,27	Vorw.: 1,25 – 1,27	
Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss.			26.11.2015
Spanne:	1,22 – 1,25	Vorw.: 1,22 – 1,25	
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
01.12.2015	1,30	1,29 – 1,32	- 0,01
ISN-Marktplatz			
20.11. – 26.11.	1,30	1,30 – 1,30	+ 0,01
ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0			

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 25.11.15 (26.11. – 02.12.15)			
AutoFOM-Preisfaktor:	1,25 € / Indexpunkt		
Preisspanne:	1,25 – 1,25 (Vw.: 1,25 – 1,30)		
FOM-Basispreis: 1,25 €/kg SG	(Vw.: 1,25)		
Vermarktungsmenge:	234.300 (z. Vw.: - 7.000)		
M-Sauenpreis (26.11. – 02.12.15) : 0,93 €/kg SG			
Veränderung zur Vorwoche:	± 0,00 €/kg SG		
Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen	Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.		

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf			
Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.			
Schlachtzeitraum vom	23.11. – 29.11.15		
Gemeldete Tiere: 721 je/kg LG:	1,20		
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.)	1,52		
Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom:	30.11. – 06.12.15		
Abgerechnet nach Lebendgewicht:	1,22 kg LG		
Abgerechnet nach Schlachtgewicht:	1,54 kg SG		
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach			

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.		
Zeitraum:	23.11. – 29.11.15	
Anzahl: 9.856	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	28,50 – 32,00	30,45 (31,27)
50er Gruppe ²⁾	32,00 – 41,14	35,66 (37,14)
100er Gruppe ²⁾	30,20 – 47,65	37,72 (39,03)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00 – 1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,30 – 1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche	± 0,00	
¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen		
²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht		
Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)		

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	13.11.2015		13.11.2015	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.590,00 – 1.740,00	1.330,00 – 1.800,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.720,00 – 1.900,00	1.480,00 – 1.955,00	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.810,00 – 2.295,40	1.650,00 – 2.350,00	
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	265,00 – 329,00	277,00 – 334,50	
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	245,00 – 265,00	247,00 – 283,00	
Milchleistungsfutter 18 - III	x	225,00 – 247,00	223,00 – 292,50	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	212,00 – 288,00	231,50 – 277,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	259,00 – 325,00	275,00 – 342,50	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	245,00 – 300,00	258,00 – 321,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	239,00 – 275,00	247,00 – 292,25	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	367,50 – 420,00	361,00 – 417,50	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	315,00 – 380,00	315,00 – 358,00	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	300,00 – 390,00	345,00 – 389,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	285,00 – 330,00	288,00 – 412,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	242,00 – 280,00	245,00 – 412,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	279,00 – 330,00	300,00 – 350,00	
0,38 % Methionin	o	495,00 – 616,80	–	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	322,00 – 335,00	337,00 – 379,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	320,00 – 350,00	320,00 – 347,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	315,00 – 335,00	315,00 – 339,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	341,00 – 381,00	348,00 – 381,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	370,00 – 408,00	377,00 – 421,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	–	470,00 – 545,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	240,00 – 280,00	243,00 – 284,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00 – 225,00	–	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	269,50 – 318,00	–	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		145,00 – 190,00	144,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		135,00 – 165,00	140,00 – 160,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		140,00 – 170,00	150,00 – 180,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 125,00	110,00 – 140,00
Stroh, Rundballen		85,00 – 100,00	80,00 – 120,00
Stroh, Quaderballen		70,00 – 105,00	90,00 – 120,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 1. Dezember 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 30.11. – 06.12.15			Hessen vom: 23.11. – 29.11.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Tendenz: freundlich ausgeglichen		
XL	13,40 – 16,55	14,23	–	17,00	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
L	8,70 – 13,55	10,32	–	14,65		24.11.2015	17.11.2015
M	8,15 – 12,75	9,35	–	12,40	XL	17,50	17,50
S	–	7,00	–	–	L	12,00	12,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	11,50	11,50
XL	16,20 – 20,00	18,65	14,50 – 22,80	16,75	S	8,50	8,50
L	12,65 – 16,00	13,71	8,50 – 18,50	13,41	Tendenz: freundlich ausgeglichen		
M	10,40 – 14,00	12,39	7,50 – 17,00	12,18	Freilandhaltung		
S	9,90 – 11,00	10,12	5,00 – 13,30	7,67	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.						24.11.2015	17.11.2015
XL	21,00 – 29,00	25,00	19,00 – 28,00	23,09	XL	19,00	19,00
L	18,00 – 25,00	22,00	16,00 – 25,00	20,64	L	15,00	15,00
M	14,00 – 22,00	19,00	14,00 – 23,00	18,27	M	14,50	14,50
S	10,00 – 15,00	13,00	10,00 – 17,00	12,67	S	11,50	11,50
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

gültig vom 01.12.15 bis 08.12.15

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt
Zeitraum: 07.12. – 13.12.15

Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	39,06
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen , Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	216,25
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾	Notierung 30.11.2015
Hohenlohe und Ober-schwaben	in €/St. Spanne	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	31,00 – 35,00	32,80 ± 0,00
¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof		
²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter		
Mehrgewicht: + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	30.11. – 06.12.15
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	44,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum:	23.11. – 29.11.15
310,00 – 315,00 €/Tier	Median: 312,50
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/He., PIC, TOPIGS, ADN	

Warenterminbörsen



Eurex, Schlusskurse 30.11.2015			
Schlachtschweine ; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechnung nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier			
Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Dez 15	0	1,37	1,37
Jan 16	0	1,35	1,35
Feb 16	0	1,36	1,36
Mär 16	0	1,40	1,40
Apr 16	0	1,40	1,40
Ferkel ; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"			
Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Dez 15	0	40,00	40,00
Jan 16	0	44,00	44,00
Feb 16	0	44,00	44,00
Mär 16	0	44,00	44,00
Apr 16	0	44,00	44,00
Quelle: Eurex Leipzig			

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	23.11. – 29.11.15		01.12.2015		01.12.2015	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Braeburn	0,87	0,88	–	–	1,90	1,90
Elstar	0,82 – 0,85	0,82 – 0,85	–	–	1,94	1,95
Jonagold	0,78	0,78 – 0,79	–	–	1,88	1,90
Birnen (kg)						
Alexander Lucas	0,90	0,89	–	–	2,50	2,50
Williams Christ	1,23	0,94 – 1,35	–	–	2,95	2,55
Beeren- u. Steinobst						
Trauben weiß (kg)	–	–	–	–	7,65	4,35
Trauben blau (kg)	–	–	–	–	5,50	5,50
Quitten (kg)	–	–	–	–	2,35	2,35
Gemüse und Salat						
Eissalat (Stk)	–	–	0,75	0,83	1,69	1,72
Endiviensalat (Stk)	0,73	0,88	0,88	0,94	1,19	1,12
Chicoree (kg)	–	–	–	–	4,58	4,58
Eichblattsalat (Stk)	–	–	1,00	1,00	1,20	1,20
Kopfsalat (Stk)	0,58	0,62	1,00	0,88	1,20	1,21
Rosenkohl (kg)	1,13	1,15	–	–	4,47	4,10
Wirsing (kg)	–	–	1,20	1,20	1,40	1,38
Grünkohl (kg)	–	–	2,86	2,80	2,40	2,47
Schlangengurken (Stk)	–	–	–	–	1,00	1,11
Paprika rot (kg)	–	–	–	4,50	3,21	3,35
Rispen Tomaten (kg)	1,52	1,54	–	–	2,66	2,92
Blumenkohl (Stk)	0,76 – 0,97	0,74 – 0,99	1,75	1,75	1,22	1,44
Rotkohl (kg)	–	–	1,15	1,15	1,27	1,27
Weißkohl (kg)	–	–	1,03	1,07	1,15	1,15
Fenchel (kg)	–	–	–	–	2,82	2,85
Möhren gew. (kg)	0,57	0,58	1,08	1,08	1,22	1,13
Staudensellerie (Stk)	–	–	–	–	1,20	1,30
Porree (kg)	0,86	0,86	2,33	2,26	1,93	1,97
Zwiebeln (Bd)	0,43	0,44	1,35	1,39	1,31	1,28
Zucchini (kg)	–	–	–	–	2,95	3,42
Walnüsse (kg)	–	–	–	–	5,30	5,30
Champignons (kg)	–	–	–	–	4,89	8,50
Kräuterseitlinge (kg)	–	–	–	–	14,45	14,45
Petersilie kraus (Bd)	–	–	0,70	0,70	0,88	0,88
Schnittlauch (Bd)	–	–	0,70	0,70	1,10	1,10
Kräutermischbund	–	–	–	1,20	1,23	–

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
Produkte	von - bis	Ø
Endiviensalat (Stk)	1,99 – 2,49	2,27
Bataviasalat (Stk)	1,20 – 1,29	1,25
Chicoree (kg)	9,19 – 9,50	9,33
Eichblattsalat (Stk)	1,20 – 1,29	1,25
Eisbergsalat (Stk)	–	2,99
Kopfsalat (Stk)	1,20 – 1,29	1,25
Mangold (kg)	3,80 – 5,69	4,49
Radicchio (kg)	5,59 – 6,99	6,39
Spinat gew. (kg)	5,95 – 7,99	6,81
Auberginen (kg)	3,69 – 4,59	4,26
Stangenbohnen (kg)	–	8,69
Schlangengurken (Stk)	1,99 – 2,39	2,09
Paprika rot (kg)	4,39 – 7,59	6,36
Strauchtomaten (kg)	3,89 – 5,29	4,53
Zucchini grün (kg)	5,29 – 7,99	6,47
Blumenkohl (Stk)	2,25 – 3,99	3,18
Broccoli (kg)	4,99 – 5,99	5,62
Kohlrabi (Stk)	1,69 – 2,49	1,96
Rotkohl (kg)	2,19 – 2,69	2,47
Spitzkohl (kg)	1,80 – 2,75	2,28
Weißkohl (kg)	1,49 – 2,49	2,13
Wirsing (kg)	1,90 – 2,99	2,50
Fenchel (kg)	4,39 – 5,89	5,34
Radieschen (Bd)	1,59 – 1,99	1,86
Rettich weiß (Stk)	1,95 – 1,99	1,97
Rote Beete (kg)	2,09 – 2,79	2,40
Staudensellerie (Stk)	–	2,79
Knollensellerie (kg)	2,60 – 3,39	2,93
Steckrüben (kg)	1,99 – 2,60	2,36
Lauch (kg)	2,99 – 4,39	3,54
Zwiebeln gelb (kg)	1,99 – 2,49	2,24
Zwiebeln rot (kg)	2,49 – 3,29	2,94
Wurzelpetersilie (kg)	6,49 – 7,99	7,14
Schwarzwurzeln (kg)	6,49 – 6,99	6,72
Pastinaken (kg)	3,99 – 4,59	4,21
Quitten (kg)	3,99 – 4,35	4,17
Petersilie glatt (Bd)	1,40 – 1,85	1,66
Kresse (Schale)	0,85 – 1,09	0,95
Rosmarin (Bd)	–	1,49
Schnittlauch (Bd)	1,39 – 1,99	1,69
Walnüsse (kg)	9,59 – 10,90	10,16

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



01.12.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	20,00	24,00	20,00 – 26,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	18,00	22,00	18,00 – 22,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	56,00 – 80,00	60,00 – 96,00	56,00 – 80,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	56,00 – 80,00	60,00 – 96,00	64,00 – 80,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	70,00 – 100,00	80,00 – 120,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	70,00 – 100,00	80,00 – 120,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	24,00 – 44,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	26,40 – 34,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	50,00 – 125,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	40,00 – 125,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex, Schlusskurse vom 30.11.2015			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max. 65 Knollen/10 kg			
Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis			
Eurex EU-Process Potato-Index			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 16	41	147,00	164,00
Jun 16	2	164,00	178,00
Nov 16	0	91,00	147,00

Quelle: Eurex Leipzig

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 17.11.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	26,50 – 28,50	25,00 – 26,50	27,00 – 28,50	25,25 – 27,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	32,50 – 35,00	31,00 – 35,50	32,50 – 37,90	31,50 – 34,20
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	33,00 – 33,10	31,00 – 32,00
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	23,00 – 25,00	20,15 – 24,00	23,00 – 25,70	20,50 – 24,70
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	50,50 – 51,50	50,00 – 50,00	49,50 – 53,50	48,50 – 50,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	44,20	43,00	43,80 – 45,10	38,50 – 43,10
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	26,45 – 29,50	25,60 – 26,80	27,50 – 29,30	25,50 – 26,90
60er Kali 60 % K2O	35,50	34,00	35,20 – 37,10	32,90 – 34,50
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	–	14,00 – 15,00	12,80 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	42,80	40,80	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	23,10	22,10	23,30 – 25,00	21,00 – 25,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	28,90 – 31,00	27,50 – 28,50	28,50 – 30,50	27,50 – 29,50
Alzon, 46 % N	38,80 – 39,50	37,00 – 37,00	38,00 – 39,60	36,50 – 37,20
Entec, 26 % N	–	–	33,40 – 34,50	31,80 – 32,50
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,30 – 2,50	1,95 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	34,50 – 35,50	34,00 – 34,80	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	34,65	33,15	–	35,60 – 35,80
NPK-Dünger 16/16/8+4	37,50	35,50	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	36,00 – 39,00	35,50 – 36,50	37,00 – 38,90	35,50 – 37,00

Am Düngemarkt bleibt es in Hessen saisonal bedingt ruhig. Aufgrund der relativ angespannten Liquidität werden Düngergeschäfte nach hinten geschoben, vermutlich kommt es erst Anfang des neuen Jahres zu einer Belebung verbunden mit größerer Nachfrage. Immerhin wurde im Streckengeschäft manche Fuhre verladen. Der schwache Euro sorgt für feste Preistendenzen, DAP- und Kali-Düngerpreise profitieren davon. Bislang hat der Landhandel nur teilweise die Preise für Düngemittel angehoben. Harnstoff steht ebenfalls unter dem Eindruck des festeren US-Dollars und des schwachen Euros, die Preise wurden hier tw. angehoben. Tendenz: stabile bis befestigte Preise - Frühbezug von KAS empfohlen.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Achtung: Auf Grund einer fehlerhaften Produktzuordnung wurde in der letzten Ausgabe ein falscher Preis für NPK-Dünger 13/9/16/4 gemeldet !!